

# Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe

»Zwischen Jäglitz und Glinze«



## Vogel des Jahres 2011 – Der Gartenrotschwanz

Die Wahl zum Vogel des Jahres durch den Naturschutzbund Deutschlands fiel auf den farbenprächtigen Zugvogel, weil sein Bestand stark rückläufig ist.

Die Ankunft im Brutgebiet ist oft erst im April, der Abflug ins tropische Afrika erfolgt im September.

Weil natürliche Brutgelegenheiten wie Asthöhlen in alten Bäumen – besonders der früheren Streuobstwiesen – immer seltener werden, nimmt er künstliche Halbhöhlen gern an, um darin zweimal im Jahr 6 – 7 blaugrüne Eier auszubrüten. Die Nahrung besteht aus Fliegen, Schnaken, Spinnen, kleinen Würmern und zum Herbst auch Beeren, so dass der Rotschwanz ein ausgesprochener Nützlichling ist.

W. Oerter



©flickr.com/vino42

## AMTLICHER TEIL

### 1 Beschlüsse der Gemeindevertretung

Nr.	Datum	Inhalt
56/2009	10.06.2009	<b>Straßenumbenennung im OT Blumenthal</b> Wittstocker Chaussee – Straße der Einheit Straße der Einheit – bleibt Straße der Einheit
127/2010	09.06.2010	Wittstocker Chaussee 9 - 11 – Am Pötterberg
56/2009	10.06.2009	<b>Straßenumbenennung im GT Dahlhausen</b> Chausseestraße – Straße der Einheit Straße der Einheit – bleibt Straße der Einheit
36/2009	11.03.2009	<b>Straßenumbenennung im OT Zaatze</b> Dorfstraße – Zaatzker Dorfstraße Wirtschaftsweg – Zum Papenberg
56/2009	10.06.2009	Wittstocker Straße – Zaatzker Chaussee

### 2 Beschlüsse des Hauptausschusses

Nr.	Datum	Inhalt
24/2011	25.01.2011	<b>Beschluss über die Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms der Gemeinde Heiligengrabe</b> Der Hauptausschuss stimmt der Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des beschlossenen Förderprogramms für ein Bauvorhaben im OT Maulbeerwalde zu.
25/2011	25.01.2011	<b>Beschluss über die Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms der Gemeinde Heiligengrabe</b> Der Hauptausschuss stimmt der Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des beschlossenen Förderprogramms für ein Bauvorhaben im OT Heiligengrabe zu
26/2011	25.01.2011	<b>Vergabebeschluss Bürgerhaus OT Blumenthal Fliesenlegerarbeiten</b> Der Hauptausschuss der Gemeinde Heiligengrabe beschließt nach erfolgter freihändiger Vergabe und Wertung der Angebote die Vergabe der Fliesenlegerarbeiten „Bürgerhaus Blumenthal“ an die Firma Frank Martini Bahnhofstr. 23 16909 Heiligengrabe OT Zaatze
27/2011	25.01.2011	<b>Vergabebeschluss Bürgerhaus OT Blumenthal Maler- und Belagsarbeiten</b> Der Hauptausschuss der Gemeinde Heiligengrabe beschließt nach erfolgter freihändiger Vergabe und Wertung der Angebote die Vergabe der Maler- und Belagsarbeiten „Bürgerhaus Blumenthal“ an die Firma Malermeister Fred Wehland Jabeler Dorfstr. 21 16909 Heiligengrabe OT Jabel.

### **3 Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Grabow bei Blumenthal im Bereich der Gemeinde Heiligengrabe Aktenzeichen: 09.53 – 1516**

Die Firma E.ON edis AG, Langewahler Straße 60 in 15517 Fürstenwalde/Spree, hat mit Datum vom 20. Juli 2010, eingegangen am 20. Juli 2010, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage (Transformatorstation Grabow LPG, einschl. Zu- und Ableitungen) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für das Flurstück 97 (GB-Blatt 168), Flur 3 in der Gemarkung Grabow bei Blumenthal in der Gemeinde Heiligengrabe gestellt. Dieser Antrag wird unter dem **Aktenzeichen 09.53 – 1516 geführt.**

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

#### **Auslegung:**

Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im **Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten (Haus 8A, Zimmer 218), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866- 1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden.

#### **Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:**

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Der Widerspruch kann **innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung** beim Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten - Referat 24 -, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Wir möchten Sie bitten, nur in wirklich begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Potsdam, 26. Januar 2011

Im Auftrag  
(Grunenberg)

## AMTLICHER TEIL

### 4 Immobilienangebote der Gemeinde

Bezeichnung	<b>OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr.1 „Südliche Dorfstücke“</b>
Anzahl und Größe der Bauparzellen	Größe des Baugebietes – ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen
Erschließungszustand	keine innere Erschließung
Wesentliche Festsetzungen	Allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° - 45 °

Bezeichnung	<b>OT Blumenthal, Wittstocker Chaussee 5b und 6a</b>
Anzahl und Größe	2 Bauparzellen - 1.005 m <sup>2</sup> und 632 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD Bauvorbescheid liegt vor
Verhandlungspreis	Wittstocker Chaussee 5b - <b>10.000 €</b> , Wittstocker Chaussee 6a – <b>6.952 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Heiligengrabe, Zaatzker Weg</b>
Anzahl und Größe	2 Bauparzellen; Gesamtfläche 3.313 m <sup>2</sup> , je Parzelle ca. 1.600 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Erdgas, Elektroenergie)
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MI
Verhandlungspreis	<b>je 15.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Zaatzke, Bebauungsplan Nr. 1/1992 (ehemalige Gärtnerei)</b>
Anzahl und Größe der Bauparzellen	ca. 1,5 ha; 27 vermessene Parzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen (500 - 800 m <sup>2</sup> ), davon 5 verkauft
Erschließungszustand	innere Erschließung teilweise vorhanden (Baustraßen, Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie)
Weitere Angaben zum Objekt	Beispiele für Kaufpreise (Erschließungsbeiträge enthalten): - Grundstück Bahnhofstraße 1 mit 521 m <sup>2</sup> zum Festpreis von <b>21.000 €</b> (Baulandpreis 11,76 €/m <sup>2</sup> ) - Grundstück Alte Gärtnerei 19 mit 721 m <sup>2</sup> zum Festpreis von <b>29.000 €</b> (Baulandpreis 11,76 €/m <sup>2</sup> ) Die einzelnen Verkaufspreise sind insbesondere von Lage und Grundstücksgröße abhängig.

Bezeichnung	<b>OT Herzprung, Siedlerstraße 14 – Mehrfamilienhaus – 5 WE</b>
Grundstücksgröße	1.904 m <sup>2</sup>
Erschließungszustand	Erschließung vorhanden
Weitere Angaben zum Objekt	Baujahr um 1900, teilunterkellert: 22 m <sup>2</sup> , 5 WE mit 322 m <sup>2</sup> Gesamt-WNFL, davon 3 WE mit 190 m <sup>2</sup> Leerstand und 2 WE mit 132 m <sup>2</sup> vermietet – Kaltmiete 5.904,00 €/Jahr
Verkehrswert	<b>50.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Herzprung, Dorfstraße 25 - Gaststätte mit Saalanbau und Wohnung</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße: 1130 m <sup>2</sup>
Verhandlungspreis	<b>50.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Zaatze, Hauptstraße 1 - Mehrfamilienhaus mit Stall</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße ca. 1.800 m <sup>2</sup> , 4 WE, davon zwei nicht vermietet, Wohnfläche ca. 220 m <sup>2</sup> , Jahreskaltmiete 2.282 Euro
Verkaufspreis	<b>40.000 €</b>

Bezeichnung	<b>OT Königsberg, Gutshaus (Einzeldenkmal - entkernt) mit Schulanbau und Sporthalle</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße ca. 5.000 m <sup>2</sup> und ca. 8.000 m <sup>2</sup> Gutshaus (letzte Nutzung Schule), Bj. 18. Jahrhundert, 1910 umgebaut Sporthalle mit Sozialtrakt, verm. 70 Jahre, Anschluss an zentrales Abwassernetz ca. 1 km zum Königsberger See
Verkehrswert am 08.07.08 Sporthalle Gutshaus	<b>32.000 €</b> <b>100.000 €</b>

Bezeichnung	<b>GT Horst, 2-etagiges Mehrfamilienhaus - Wohnblock (12 WE)</b>
Erschließungszustand	ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße 4.994 m <sup>2</sup> Bauj. /Teilsan. 1966/ von 1990 bis 2005 Gesamtwohnfläche 660,50 m <sup>2</sup> (1 WE leerstehend) Jahreskaltmieteinnahme: 27.700,00 €
Verkehrswert am 05.01.2011	<b>140.000 €</b>

Gemeinde Heiligengrabe - Anbindung zur A 24 und A 19 bis zu ca. 10 km  
 Ansprechpartner für alle Objekte: Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar, Tel.: 033962/67-320 / Fax 033962/67-333 / Email: [petra.madjar@heiligengrabe.de](mailto:petra.madjar@heiligengrabe.de)

---

## NICHTAMTLICHER TEIL

---

### Sitzungen im Monat März

**09.03.2011**      **Gemeindevertretersitzung**  
Beginn:            19.00 Uhr  
Ort:                Mehrzweckgebäude  
                      Heiligengrabe OT Rosenwinkel

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung in den Schaukästen in den Ortsteilen der Gemeinde und der Presse.

### 12.03.2011 Ortsbeirat lädt zur Baustellenbesichtigung Bürgerhaus Blumenthal ein

Der Ortsbeirat Blumenthal lädt interessierte Bürger zu einer Besichtigung der Baustelle des künftigen Bürgerhauses ein.  
Die Baustellenführung erfolgt am 12.03.2011 in der Zeit von 9.30 – 11.30 Uhr.  
Aus versicherungstechnischen Gründen erfolgt der Hinweis, dass mit den üblichen Risiken einer Baustelle zu rechnen ist. Für Sach- oder Personenschäden, die sich außerhalb der Baustellenführung ereignen, wird keine Haftung übernommen.

Der Ortsbeirat Blumenthal

### Sprechstunden in den Ortsteilen für Anschriftenänderung auf Personalausweisen

Die Gemeindeverwaltung bietet den Einwohnern der Gemeinde die Möglichkeit an, die Anschriftenänderung auf den Personalausweisen die sich aus den Umbenennungen der Straßen in den einzelnen Ortsteilen und Gemeindeteilen ergeben haben vor Ort ändern zu lassen.

An den folgenden Terminen werden ausschließlich nur Anschriftenänderungen vorgenommen.

Ortsteil	Termin	Ort	Zeit
Blandikow	11.03.2011	DörBB Tenne	9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Blesendorf	23.03.2011	Bürgerzentrum	10.30 Uhr – 11.30 Uhr
Blumenthal Dahlhausen / Horst	11.03.2011	Schule (Gemeindebüro)	10.30 Uhr – 12.00 Uhr
Grabow	16.03.2011	Vereins-, Freizeit- und Kulturzentrum	10.30. Uhr – 11.30 Uhr
Herzprung	16.03.2011	Dorfgemeinschaftshaus	13.30 Uhr – 14.30 Uhr
Jabel	30.03.2011	Dorfgemeinschaftshaus	9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Königsberg	16.03.2011	Vereinshaus	12.00 Uhr – 13.00 Uhr
Liebenthal	30.03.2011	Bürgerhaus	10.30 Uhr – 11.30 Uhr
Maulbeerwalde	23.03.2011	Gemeindehaus	9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Papenbruch	30.03.2011	Dörfliche Begegnungsstätte	13.00 Uhr – 14.00 Uhr
Rosenwinkel	16.03.2011	Mehrzweckgebäude	9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Wernikow	23.03.2011	Vereinshaus „Alte Schule“	14.00 Uhr – 15.00 Uhr
Zaatzke Glienicke	23.03.2011	Sporthaus	12.30 Uhr – 13.30 Uhr

Bürgermeister  
Kippenhan

## Netzwerk Gesunde Kinder

Ausbildung zur ehrenamtlichen Familienpatin / zum ehrenamtlichen Familienpaten

### Ausbildungsinhalte

#### Teil I:

Hier werden Sie informiert über: das Projekt Netzwerk Gesunde Kinder, die Rolle der Patinnen/Paten, Familienbegleitung rund um Schwangerschaft/Geburt, Gesprächsführung, Hebammenwissen.

#### Teil II:

Rechtliche Pflichten und Ansprüche von Familien: Anträge, Fördergelder, Behördengänge, Mutterschutz, Elternzeit, Rückkehr an den Arbeitsplatz, Kontaktadressen in der Region

Die ersten Wochen nach der Geburt:

Ernährung, Kinderkrankheiten und Vorsorgemaßnahmen, Unfallverhütung

#### Teil III:

Frühkindliche Interaktion (Bindung, Eltern-Kind-Interaktion, Soziale Entwicklung, Gesunde Entwicklung und Entwicklungsförderung in den ersten drei Lebensjahren (Kognitive, sprachliche, motorische Entwicklung) Frühförderung Kindeswohl

Abschließend führt die Koordinatorin ein Einzelgespräch mit Ihnen, in dem alle übrigen Fragen und For-

malitäten zur Patenschaft geklärt werden. Nach Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat und einen Netzwerk-Paten-Ausweis. Wenn es für Sie zeitlich, örtlich oder aus anderen Gründen schwierig ist, an allen 3 Modulen teilzunehmen, sprechen Sie uns bitte an. Wir finden dann sicher eine individuell günstigere Lösung.



Sollten Sie während der Ausbildung eine Kinderbetreuung brauchen, ist dies in unseren Räumen ebenfalls möglich.

### Die nächsten Termine der Ausbildung:

Teil I Sa., 12.03.2011

Teil II Sa., 19.03.2011

Teil III Sa., 26.03.2011 (jeweils von 9 bis 16 Uhr)

### Veranstaltungsort der Fortbildungen

Netzwerk Gesunde Kinder  
Puschkinstr. 6d  
16816 Neuruppin

Ostprignitz-Ruppin Netzwerkkoordinatorin Adelheid Borrmann a.borrmann@estarpuppin.de 0160-368 92 81 )

## Veranstaltungen in der Gemeinde und Umgebung im Monat März

### Blesendorf

#### 06.04. Einladung Jagdgenossenschaft

Am 06.04.2011 um 19.00 Uhr findet unsere diesjährige Jagdgenossenschaftsversammlung im Bürgerzentrum Blesendorf statt.

Hierzu möchte ich alle Landeigentümer aus der Gemarkung Blesendorf recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Feststellung der Stimmberechtigung
3. Bewilligung der Niederschrift der letzten Genossenschaftsversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Notvorstandes und Kassenführers
8. Beschlussfassung über den Haushaltsplan für das Jagdjahr 2011/2012
9. Verschiedenes
10. Schlusswort des Vorsitzenden

Andreas Lehmann

Vorstandsvorsitzender Jagdgenossenschaft  
Blesendorf

### Grabow

#### 09.03. Seniorenfasching

Zum Fasching sind alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu 14.00 Uhr in die Gaststätte „Steinbach“ eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir lustig sein und ein buntes Fest feiern.

#### 19.03. GemeindegKinderfasching

Der diesjährige GemeindegKinderfasching findet am Sonnabend, dem 19.03.2011, im Vereins- und Freizeitzentrum im OT Grabow in der Zeit von 14.14 Uhr – 17.17 Uhr statt.

Ein buntes Showprogramm wird wieder dabei sein und für viel Spaß sorgen.

Wir freuen uns auf viele Kinder und bunte Kostüme.

Die Veranstalter

**20.03. Brunch und Musik mit „Ivy Maria“ /  
11.00 Uhr**

„Brunch und Musik mit IVY Maria“ ... Ob heiter, ob romantisch, klassisch oder Fröhliches aus Irland, genießen Sie bekannte Melodien und festliche Musik mit neuem Drive und ungewöhnlichen Arrangements. Ivy Maria spielt für Sie Café- und Barmusik, die für eine unterhaltende, warme Stimmung sorgt - live auf der E-Geige oder auf der Tinwhistle mit ihrer „Band vom Band“.

Dazu wechselndes Buffet ab 11.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr **NEU !!! ---mit dem Flambierweltmeister Mike Hasert**

Kosten exkl. Getränke: 15,95 € Kinder 5,00 €  
Bitte um Voranmeldung.

**08.04. Gemütliches Beisammensein mit dem  
„Wittstocker Männerchor“ / 19.00 Uhr**

Unterhaltung durch den Wittstocker Männerchor, ein 3-Gänge-Überraschungsmenü und ein Überraschungsgast werden Sie begeistern!

Wir bitten um Voranmeldung!

**Herzsprung**

**06.03. Frauentagsfeier im Dorfgemeinschafts-  
haus**

**Schulung für Privatwaldbesitzer**

Am **11. und 12. März 2011** veranstaltet die Waldbauernschule Brandenburg e.V. im Großraum Wittstock eine Weiterbildung für Waldbesitzer und -besitzerinnen. Schulungsthemen sind Forstrecht, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Betriebswirtschaft: Förderung, Holzernte, Forsttechnik, Arbeitsschutz sowie Waldbau Douglasie. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Wald-Exkursion zu praktischen Fragen. Alle interessierten Waldbesitzer sind herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 30 EUR erhoben. Die Schulungen finden am 11.03.2011 von 16:00-19:30 Uhr sowie am 12.03.2011 von 8:30-15:30 Uhr in dem Gasthof „Scharfenberger Krug“, Scharfenberg 28 in 16909 Wittstock OT Scharfenberg statt. Da die Veranstaltung nur bei mindestens 8 Teilnehmern durchgeführt werden kann, wird um **vorherige Anmeldung** gebeten, per Telefon unter 033 920-506 10, per E-Mail waldbauern@t-online.de oder in Ihrer zuständigen Oberförsterei.

**10.03. Plakatausstellung**

**30 Plakate aus 65 Jahren**

**Galerie**

Die Ausstellung zeigt 30 Plakate aus einer Sammlung von 200 und wurde im Januar 2010 aus Anlass des 65. Geburtstages unseres Sozial- und Wohlfahrtsverbandes im Bundespresseamt in Berlin eröffnet. Danach ging sie als Wanderausstellung in die neuen Bundesländer. In Wittstock ist sie vom 10 – 27. März in der Galerie in der Marktgasse 11 zu sehen.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am um 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei

**31.03. Gesundheitstag**

**Der Gesundheitstag** bei der Volkssolidarität findet am 31.03.2011 in der Zeit von 9.00 – 13.00 Uhr mit einem umfangreichen Programm, zum 4 Mal statt.( ab 9.00 Uhr)

**Ziel ist es**, Interessierte über die vielfältigen Angebote der Volkssolidarität und deren Kooperationspartner zu informieren.

**Wir Mitarbeiter/innen** des Hauses sowie einige unserer Partner in der Region zeigen auf, was man für seine Gesundheit tun kann. Ein Büfett mit vielen gesunden Salaten, Obst und Leckereien steht mit Kostproben für Sie bereit. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

**VORANKÜNDIGUNG APRIL - MAI**

**5. Holzkunsttage 2011 am 16.04.2011 und 17.04.  
2011 in Blandikow**

# JUBILÄUMSSTERNFAHRT 2011 nach Pritzwalk

## „Die Prignitz radelt an“

– unter diesem Motto steht am 16. April 2011 der Auftakt der Fahrradsaison in der Region.

Zu dieser Fahrradsternfahrt lädt der Bürgermeister, Herr Kippenhahn, alle Einwohner aus der Gemeinde Heiligengrabe herzlich ein.

Treffpunkt für die gemeinsame Fahrt ist der Platz vor der Gemeindeverwaltung (Am Birkenwäldchen 1 a in 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe).

Ab 8.30 Uhr werden dort Revierpolizistin Manuela Hennig und ihre Kollegen zusätzlich allen Teilnehmern die Möglichkeit bieten, ihr Fahrrad codieren zu lassen. Die Fahrradcodierung ist so unverwechselbar wie der eigene Fingerabdruck. Die Codierung gibt klare Auskunft über den Besitzer und schreckt vor Fahrraddiebstahl ab. Für die Codierung wird der Personalausweis und - wenn vorhanden - der Kaufbeleg für Ihr Rad benötigt.

Gegen 10 Uhr werden dann alle begeisterten Fahrradfahrer nach Pritzwalk zum Hofgelände des Stadt- und Brauereimuseums „Alte Mälzerei“ losradeln. Eine interessante Streckenführung bis nach Pritzwalk ist garantiert. Weitere Informationen dazu wird es im nächsten Amtsblatt geben. In Pritzwalk wird allen Gästen ein interessantes Bühnenprogramm geboten. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Dieser Tag ist zusätzlich eine sehr gute Möglichkeit, sich auf die Eröffnungsetappe der Tour de Prignitz 2011 am 23. Mai 2011 von Heiligengrabe nach Perleberg vorzubereiten



**TOUR de PRIGNITZ**

Prignitz  
Berlin  
Brandenburg

⊗ Pausenort  
Ⓚ Kulturstopp

**Kontakt, Information und Anmeldung**

**Antenne Brandenburg**  
Hörerservice: 0331/70 98 100  
Regionalbüro Perleberg: 03876/79 16-39 800  
www.antennebrandenburg.de

**Märkische Allgemeine**  
Geschäftsstelle und Redaktion Prignitz: 03395/76 21-0  
www.MaerkischeAllgemeine.de/tour  
www.mein-perleberg.de

**Anmeldung während der Tour**  
täglich 8.30 bis 10 Uhr am Startplatz.

**Tourstart täglich 10 Uhr**  
Die Teilnahme ist kostenlos.

**Das Beste zum Schluss**  
Wir bringen Sie und Ihr Fahrrad kostenfrei wieder zum Startort zurück.

# TOUR

## de PRIGNITZ

**23. bis 28. Mai 2011**





**AOK Nordost**  
Die Gesundheitskasse



**Volks- und Raiffeisenbank**  
Prignitz eG  
sicher, besser.

Rundfunkgebühren für gutes Programm.

**Antenne**<sup>rb</sup>  
106,6 BRANDENBURG

**Märkische Allgemeine**  
Brandenburgs beste Seiten

### Ab auf's Rad!

Antenne Brandenburg und die Märkische Allgemeine laden Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich zur Tour de Prignitz ein. Sechs Städte in der Prignitz treten an, beste Ausrichterstadt zu werden. Neben dem spannenden Wettbewerb der Städte bietet die Tour de Prignitz spannendes Radfahren für jedermann durch eine der schönsten Landschaften Deutschlands. Jede Etappe geht über etwa 50 km mit Kulturstopps und kleinen Pausen. Freuen Sie sich nach jeder Tagestour auf die große Etappenparty als krönenden Abschluss. Und das mit Musik von der Antenne Brandenburg-Bühne und heiteren Spielen. Wo? Am Zielort von 15 bis 17 Uhr.

### Die Spielregeln des Städtewettbewerbes

Gewertet werden von der Tourjury:

- die Teilnehmerzahl pro Gemeinde (im Verhältnis zur Einwohnerzahl)
- der schönste Empfang am Zielort
- die Punkte der Etappenspiele
- die Schlusspolonaise

Der Tour-Jackpot in Höhe von 5.000,- € wird von der Sieiegergemeinde für ein konkretes soziales Projekt eingesetzt. Außerdem: 1.000,- € für den Ort, der den Radlern die beste Mittagspause bietet.

Jeder gemeldete Teilnehmer trägt zum Sieg seines Etappenortes bei.



### Die Macher

**Antenne Brandenburg** berichtet täglich live von der Tour de Prignitz. Das **rb** Fernsehen begleitet die Tour mit seinen Kameras.

Die **Märkische Allgemeine** berichtet täglich auf zwei Seiten über Höhepunkte, Tour-Erlebnisse, Etappen-Empfänge und den aktuellen Stand des Städtewettbewerbes. Beim täglichen MAZ-Quiz in der Mittagspause gewinnen Sie tolle Preise.

### Die Partner

Die **AOK Nordost** bietet Frühsport vor jedem Etappenstart und sorgt auf der Strecke und im Ziel für persönliche Erinnerungsfotos. Die Fotos und viele Infos zu weiteren Radveranstaltungen gibt es am AOK-Stand.

Höhepunkt unter den Spielen ist das große Mikado-Spiel der **Volks- und Raiffeisenbank**. Es sorgt für absolute Spannung und gute Laune auf jeder Etappenparty.



### Etappen der Tour de Prignitz 2011

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1. Etappe <b>Montag, 23. Mai</b><br/><b>Heiligengrabe - Perleberg</b><br/>⊗ Groß Woltersdorf</p> <p>2. Etappe <b>Dienstag, 24. Mai</b><br/><b>Perleberg - Meyenburg</b><br/>⊗ Groß Langerwisch</p> <p>3. Etappe <b>Mittwoch, 25. Mai</b><br/><b>Meyenburg - Putlitz</b><br/>⊗ Sagast</p> <p>4. Etappe <b>Donnerstag, 26. Mai</b><br/><b>Putlitz - Wittenberge</b><br/>⊗ Karstädt</p> <p>5. Etappe <b>Freitag, 27. Mai</b><br/><b>Wittenberge - Kyritz</b><br/>⊗ Söllenthin</p> <p>6. Etappe <b>Samstag, 28. Mai</b><br/><b>Kyritz - Heiligengrabe</b><br/>⊗ Blumenthal</p> | <p>Ⓚ Lindenberg<br/>Kleinbahnmuseum</p> <p>Ⓚ Helle<br/>Dorfplatz</p> <p>Ⓚ Nettelbeck<br/>Brennerei</p> <p>Ⓚ Nebelin<br/>Dorfkirche</p> <p>Ⓚ Plattenburg<br/>Burginnenhof</p> <p>Ⓚ Wittstock<br/>Amtshof</p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Start: 10 Uhr, Ziel: 15 Uhr



## Geburtstagsgrüße für den Monat

*März*

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligen-  
grabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile  
gratulieren allen Rentnern, die in diesem  
Monat Geburtstag haben, recht herzlich.



### Blandikow

02.03.	Erwin Meier	zum 87. Geburtstag
15.03.	Georg Drachenberg	zum 78. Geburtstag
18.03.	Heinz Behnke	zum 76. Geburtstag
20.03.	Gerda Klein	zum 77. Geburtstag
23.03.	Lisa Drachenberg	zum 75. Geburtstag
29.03.	Rosemarie Nicklisch	zum 63. Geburtstag

### Blesendorf

02.03.	Erika Otto	zum 78. Geburtstag
05.03.	Klaus Fanselow	zum 77. Geburtstag
22.03.	Edith Rode	zum 77. Geburtstag
25.03.	Renate Grabow	zum 61. Geburtstag

### Blumenthal

11.03.	Irmgard Muschner	zum 70. Geburtstag
14.03.	Wilhelm Schmock	zum 73. Geburtstag
14.03.	Gretel Hübner	zum 71. Geburtstag
17.03.	Christel Messing	zum 69. Geburtstag
17.03.	Gerd Schulz	zum 67. Geburtstag
19.03.	Otto Münchow	zum 72. Geburtstag
25.03.	Friedrich Schramm	zum 89. Geburtstag
26.03.	Gisela Killat	zum 80. Geburtstag
27.03.	Gerda Otto	zum 86. Geburtstag

### Grabow

07.03.	Else Hein	zum 71. Geburtstag
16.03.	Manfred Langerwisch	zum 62. Geburtstag
19.03.	Günter Rüter	zum 76. Geburtstag
25.03.	Anneliese Steinbach	zum 60. Geburtstag
25.03.	Marie-Elisabeth Willm	zum 60. Geburtstag
30.03.	Brunhilde Bartel	zum 70. Geburtstag

### Heiligengrabe

04.03.	Ursula Schröder	zum 74. Geburtstag
07.03.	Rudolf Haas	zum 68. Geburtstag
10.03.	Hildegard Muhß	zum 88. Geburtstag
11.03.	Renate Sobotta	zum 70. Geburtstag
13.03.	Erna Mertens	zum 79. Geburtstag
16.03.	Eva Popko	zum 63. Geburtstag
19.03.	Betti Kniffka	zum 84. Geburtstag
21.03.	Erika Schlamkow	zum 83. Geburtstag
23.03.	Werner Popko	zum 68. Geburtstag
24.03.	Monika Weiß	zum 66. Geburtstag
25.03.	Gisela Preuß	zum 70. Geburtstag
30.03.	Ilse Dombrowski	zum 89. Geburtstag
30.03.	Siegfried Hillme	zum 76. Geburtstag

### Herzsprung

03.03.	Dorothea Schulz	zum 61. Geburtstag
10.03.	Eduard Frieske	zum 86. Geburtstag
16.03.	Karin Bodach	zum 61. Geburtstag
16.03.	Irma Gritke	zum 84. Geburtstag
19.03.	Joseph Schneider	zum 80. Geburtstag
27.03.	Erika Riewe	zum 69. Geburtstag
28.03.	Martha Nachtigall	zum 85. Geburtstag

### Jabel

05.03.	Klaudia Schmidt	zum 67. Geburtstag
--------	-----------------	--------------------

09.03.	Erika Lück	zum 68. Geburtstag
18.03.	Minna Stallbaum	zum 91. Geburtstag
24.03.	Frieda Rosin	zum 82. Geburtstag
26.03.	Dieter Amm	zum 78. Geburtstag
29.03.	Ursula Hahn	zum 71. Geburtstag

### Königsberg

06.03.	Klaus Krüger	zum 74. Geburtstag
14.03.	Helge Westhäuser-Rüttinger	zum 62. Geburtstag
20.03.	Siegfried Bauer	zum 68. Geburtstag
30.03.	Erich Buchholz	zum 81. Geburtstag

### Liebenthal

13.03.	Rosemarie Quooß	zum 70. Geburtstag
20.03.	Dieter Leuchtenberger	zum 75. Geburtstag
22.03.	Rosemarie Funk	zum 65. Geburtstag
22.03.	Elfriede Kneller	zum 70. Geburtstag
23.02.	Wolfgang Steinke	zum 71. Geburtstag
31.03.	Detlef Funk	zum 66. Geburtstag

### Maulbeerwalde

06.03.	Waltraud Röder	zum 75. Geburtstag
10.03.	Gisela Bley	zum 62. Geburtstag
10.03.	Irmgard Francke	zum 62. Geburtstag
28.03.	Edith Neitzel	zum 75. Geburtstag

### Rosenwinkel

07.03.	Elli Wichmann	zum 75. Geburtstag
09.03.	Gerhard Heinemann	zum 79. Geburtstag
13.03.	Edith Wittkopf	zum 63. Geburtstag
20.03.	Manfred Löchel	zum 72. Geburtstag
30.03.	Elsbeth Wolff	zum 78. Geburtstag

### Wernikow

01.03.	Horst Havemann	zum 74. Geburtstag
02.03.	Monika Malinowski	zum 66. Geburtstag
11.03.	Irmgard Wiedebusch	zum 81. Geburtstag
15.03.	Erika Reschke	zum 67. Geburtstag
17.03.	Waltraud Frauböse	zum 76. Geburtstag
17.03.	Wilfried Reinsch	zum 75. Geburtstag

### Zaatzke

07.03.	Cäzilie Giese	zum 87. Geburtstag
09.03.	Karin Scherer	zum 64. Geburtstag
10.03.	Hella Ehmke	zum 81. Geburtstag
12.03.	Inge Schulz	zum 68. Geburtstag
15.03.	Elyas Baus	zum 75. Geburtstag
16.03.	Margarete Pilgrim	zum 68. Geburtstag
17.03.	Irmgard Schiewe	zum 80. Geburtstag
19.03.	Ilse Wernik	zum 79. Geburtstag
22.03.	Ingrid Seedorf	zum 68. Geburtstag
23.03.	Wilfried Ölschläger	zum 72. Geburtstag
26.03.	Herbert Obst	zum 79. Geburtstag
28.03.	Johannes Günther	zum 71. Geburtstag
30.03.	Ruth Janzen	zum 70. Geburtstag

(Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der  
Angaben übernehmen wir keine Gewähr.)




**100%ig** wohlfühlen  
zu jeder  
Jahreszeit

**Bis zu 50% Heizkosten sparen  
mit moderner Fassadendämmung**

**Fragen Sie Ihren Fachbetrieb**



**Malermeister**  
*Sie profitieren von meiner Erfahrung*  
**Fred Wehland**

16909 Jabel | Dorfstr. 21  
Tel./Fax 03394/402854 | Funk 0173/2079020

- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Bodenbelagarbeiten
- ✓ Eigene Rüstung
- ✓ Vollwärmeschutz



**Ist Ihr Mitspieler wieder  
besser als Sie dachten?**

Damit gewinnen Sie immer  
... mit einer Anzeige in Ihrem Amtsblatt!

**Mehr Infos unter ☎ 03395-305041**

**KATALOGE**



**PROSPEKTE**



**PROBEHEFTCHEN**



**BROSCHÜREN**



**WERBEBANNER**



**FLYER**



**MESSESTÄNDE**



**PRÄSENTATIONSMAPPEN**



Reepergang 1  
D-16928 Pritzwalk  
Fon +49 (0) 3395 / 30 500  
eMail mail@druckerei-koch.de

**Von der Konzeption bis zum fertigen Produkt erhalten Sie alles aus einer Hand.**

**DRUCKEREI ALBERT KOCH**  
IDEEEN AUF PAPIER GEBRACHT

**BÜCHER**



**FALTSCHACHTELN**



**FAHRZEUGWERBUNG**



**KALENDER**



**Impressum:**  
Herausgeber: Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe  
Aufgabe: 2.200 Exemplare  
Druck/Anzeigenannahme: Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de  
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)  
Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.